

## Herren Bezirksklasse A Gruppe 1 (Bayerischer TTV - Oberbayern-Ost)

TuS Mettenheim : TSV 1864 Haag  
Freitag, 09.12.2022, 20:00 Uhr

### Stöckl und Herbst in Einzel und Doppel ungeschlagen

Als Stefan Stöckl sein Einzel am Freitagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Bezirksklasse A Gruppe 1 (Bayerischer TTV - Oberbayern-Ost) nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 2:8 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Das Gästeteam hatte gerade den TuS Mettenheim besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der TuS Mettenheim, vielleicht auch aufgrund von 2 eingesetzten Ersatzspielern, meist auf verlorenem Posten, denn nur 11 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag wiederum Stöckl und Herbst, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Bei ihrer 1:3-Niederlage gegen Stöckl / Raab konnten Philipeit / Drschka anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich waren Kleindorfer / Fladerer bei ihrer 1:3-Niederlage von Herbst / Stöckl dann doch niedrigerungen worden. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 0:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Stefan Philipeit hatte anschließend gegen Josef Herbst bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig auszurichten. Da war final wirklich nichts zu holen. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Peter Drschka, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Michael Stöckl verlor. Das musste man neidlos anerkennen. Wenig später ging es beim Stand von 0:4 weiter, als das untere Paarkreuz zum Einsatz kam. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Klaus Kleindorfer und Stefan Stöckl entschieden, das Klaus Kleindorfer letztendlich gewann. Nach gewonnenem ersten Satz gab derweil Bernhard Fladerer das Spiel gegen Markus Raab noch aus der Hand und verlor mit 11:5, 8:11, 11:13, 7:11. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 1:5. Wenige Chancen hatte Stefan Philipeit bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Michael Stöckl, so dass Stöckl seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Bereits vor den weiteren Einzeln des Tages stand damit der Erfolg für das Gastteam vorzeitig fest. Ein Satz reichte nicht, weshalb Peter Drschka das Spiel gegen Josef Herbst, letztendlich nicht überraschend mit 1:3 verlor. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Klaus Kleindorfer machte hingegen mit Markus Raab bei seinem Sieg in drei Sätzen recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa ebenbürtig eingeschätzt werden konnten. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Ergebnis: TuS Mettenheim 2 Punkte, TSV 1864 Haag 7 Punkte. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Bernhard Fladerer am Nachbartisch das Match mit 1:3 gegen Stefan Stöckl abgab und eine Niederlage kassierte. Die beiden Teams verließen mit einem 8:2-Erfolg für den TSV 1864 Haag die Halle.

Nach diesem Ergebnis weist der TuS Mettenheim nun ein Punktekonto von 2:14 Punkten auf, während der TSV 1864 Haag vor dem nächsten Spiel, das am 13.01.2023 gegen den TuS Mettenheim ansteht, 10:6 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TuS Mettenheim bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 13.01.2023 gegen den TSV 1864 Haag.

#### Statistik:

##### TuS Mettenheim

Doppel: Philipeit / Drschka 0:1, Kleindorfer / Fladerer 0:1

---

Einzel: S. Philipeit 0:2, P. Drschka 0:2, K. Kleindorfer 2:0, B. Fladerer 0:2

**TSV 1864 Haag**

Doppel: Stöckl / Raab 1:0, Herbst / Stöckl 1:0

Einzel: M. Stöckl 2:0, J. Herbst 2:0, M. Raab 1:1, S. Stöckl 1:1